



Mediennummer: 00086190

Beschreibung:

Gehäkelter Osterhase und gehäkelter Eierwärmer

Romantik im Häkel-Look: Bei der alljährlichen Invasion der Osterhasen ist Kreativität gefragt. Dieser niedliche Häkelhase hebt sich originell ab. Er entsteht aus Häkelmaschen und Füllwatte. Das Gesicht wird aufgestickt, die Ohren mit Stoffresten gefüttert. Nun bekommt er nur noch ein Satinschleifchen verpasst.

Die Ostereier hält eine Häkelmütze, verziert mit Häkelblume, schön warm

Material: Baumwollgarn-Reste in der Stärke 120m Lauflänge auf 50 g für Häkelnadeln 2,5 bis 3 (also etwas dünner als Topflappengarn), für den Körper etwa 20 g , für den Schwanz ca. 50 cm, für die Augen und Nase jeweils nur 20 cm lange Garnstücke. 2 Stückchen geblühten Baumwollstoff, je circa 1,5 x 5 cm 1 Handvoll Synthetik-Füllwatte 1 Faden Nähgarn farblich passend zum Stoff, Kopf und Körper werden in einem Stück gehäkelt. Dafür 4 Luftmaschen häkeln, eine feste Masche in die 1. LM. Weiter geht's mit festen Maschen: in der ersten Reihe jeweils 2 FM in 1 Masche, in der 2. Reihe abwechselnd 1 FM und 2 FM pro Masche (also jede zweite doppelt häkeln). 3. Bis 6. Reihe normal feste Maschen häkeln. Ab der 7. Reihe soll es eine Auswölbung für die Schnauze geben. Dafür in der 7. und 8. Reihe jeweils die 1. und die 3. Masche doppelt häkeln. Danach soll's wieder enger werden für den Hals. Dafür in der 9. und 10. Reihe jeweils die 2. und die 4. Masche überspringen. Für den etwas dickeren Körper in der 11. Reihe die 3. und die 6. Masche doppelt häkeln, in der 12. Reihe die 3., 6. und 9. Die nächsten 10 Reihen geht es gerade weiter, dann Kopf und Körper mit Füllwatte ausstopfen und die Maschen gerade zusammenhäkeln. Für Arme und Beine werden dünne Röhren gehäkelt, die der Beine sind etwas dicker als die der Arme. Beine: 4 LM zum Ring schließen, durch die Mitte 7 FM häkeln, dann 15 Reihen geradeaus weiter mit FM. Ausstopfen, zusammenhäkeln. Arme: 3 LM zum Ring schließen, durch die Mitte 5 FM häkeln, dann 12 Reihen geradeaus weiter mit FM. Ausstopfen, zusammenhäkeln. Ohren: 8 LM häkeln, dann einmal rundum feste Maschen, an den Enden je einmal 3 FM in eine Masche. Stoffstückchen zu länglichen Ovalen zuschneiden in der Größe der Ohren. Am Rand etwas einschlagen und mit überwendlichen Stichen jeweils so auf das Ohr nähen, dass ein gehäkelter Rand zu sehen bleibt. Schwänzchen: 3LM zum Ring schließen, durch die Mitte 5 FM häkeln, dann 2 Reihen gerade FM, zusammenhäkeln. Arme, Beine und Ohren anhäkeln, Schwanzpuschel annähen, Augen und Nase mit wenigen Stichen aufsticken. Wenn man sich mal verhäkelt oder verzählt hat, so macht das nicht viel aus. Der Hase soll ja eben nicht perfekt aussehen, und außerdem lässt sich durch festeres oder weicheres Ausstopfen die Form noch beeinflussen

Eierwärmer-Mütze Material: Baumwollgarn-Rest in der Stärke 120 m Lauflänge auf 50 g für Nadeln 2,5 bis 3.

Für die Mütze: 4 Luftmaschen anschlagen, zum Ring schließen, durch die Mitte die erste Reihe mit 6 festen Maschen häkeln. In der 2. Reihe 12 Maschen, d.h. jede Masche doppelt häkeln. 3. Reihe wieder 12 Maschen, also normal ohne Zunehmen. 4. bis 8. Reihe immer 3 FM, dann 1 doppelte FM. 9. bis 16. Reihe einfach nur feste Maschen. Fadenenden vernähen.

Für die Blüte: 4 Luftmaschen anschlagen, zum Ring schließen. 1. Reihe 8 FM durch die Mitte häkeln. 2. Reihe in einer anderen Farbe 12 FM, d.h. jede zweite Masche doppelt häkeln. In der 3. Reihe für die Blütenblätter jeweils 5 LM häkeln, eine Masche am Ring überspringen, 1 FM häkeln , dann wieder 5 LM usw. Ergibt genau 6 Blütenblätter. Fadenenden vernähen und die Blüte an die Mütze nähen